

**Dienststelle Soziales und Gesellschaft (DISG)** 

Rösslimattstrasse 37 Postfach 3439 6002 Luzern Telefon 041 228 68 78 disg@lu.ch www.disg.lu.ch

## Kriterien für die Aufnahme von Projekten und Massnahmen auf der Plattform «Maria kickt und Martin tanzt»

Stereotype Vorstellungen darüber, was «männlich» und was «weiblich» ist, sind immer noch weit verbreitet und beeinflussen unbewusst Entscheidungen über Berufswahl, Freizeitaktivitäten oder Lebensmodelle von Kindern und Jugendlichen. Um Kindern und Jugendlichen vielfältigere Perspektiven für ihre Zukunft zu eröffnen, fokussiert der Kanton Luzern in der neuen Strategie 2020-2023 auf eine frühe Sensibilisierung zum Thema Geschlechterstereotype und Rollenbilder.

Die öffentlich zugängliche <u>Ideen-Plattform Maria kickt und Martin tanzt</u> soll Massnahmen und Projekte zu diesem Thema für ein breites Fachpublikum und die Öffentlichkeit sicht- und nutzbar machen. Die Projekte können einmalig sein, wie Veranstaltungen, oder auch in einem längeren Zeitrahmen stattfinden.

Es ist nicht relevant, ob die Projekte von Verwaltungsstellen, Vereinen, privaten Organisationen, NGOs, oder Unternehmen durchgeführt werden.

Die ausgewählten Projekte können sich mit einem Kurztext (Beschreibung des Projekts, max. 800 Zeichen inkl. Leerzeichen), einem Bild und dem Link zum Projekt präsentieren.

Ein Projekt, das auf der Plattform aufgeschaltet wird,

- ✓ fokussiert auf das Thema Geschlechterstereotype und Rollenbilder in Kindheit und/oder Jugend und trägt damit zur Förderung der Chancengerechtigkeit von Mädchen und Buben bei
- √ ist praxisbezogen und/oder wird im Rahmen einer strategischen Massnahme umgesetzt
- √ hat kantonale oder regionale Ausstrahlung im Kanton Luzern
- ✓ ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet

Die Auswahl der publizierten Projekte erfolgt aufgrund der genannten Kriterien durch die DISG. Mit der Auswahl sind keine weiteren Leistungen verbunden.

Vorschläge für Projekte können jederzeit an die DISG eingereicht werden: lena.niederberger@lu.ch